AMTLICHE MITTEILUNG
ZUGESTELLT DURCH POST.AT

Ausgabe 3
Juni 2016

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Oberösterreich trifft Steiermark

kirchdorf
kleine_große_stadt

www.kirchdorf.at

AUS DEM RATHAUS	S. 2
AUS ERSTER HAND	S. 3
AUS DEM RATHAUS	S. 4
SOZIALES	S. 5
KULTUR	S. 6
KULTURKALENDER	S. 7
INTEGRATION	S. 10/11
BILDUNG / INFORMATIONEN	S. 12
INFORMATIONEN	S. 13/14
STANDESFÄLLE / JUBILARE	S. 15

Personelles

Prüfungen:
Frau Stephanie Kogler, Mitarbeiterin im Standes- und Meldeamt hat die Dienstprüfung „Modul 2“ mit Erfolg abgelegt. Unser Lehrling, Herr Ylli Shabani, hat die Lehrabschlussprüfung für den Lehrberuf Verwaltungsassistent mit Auszeichnung bestanden. Herr Shabani wird nunmehr in der Finanzabteilung mit der Steuer- und Abgabenbuchhaltung betraut.

Wir gratulieren herzlich zu den bestandenen Prüfungen.

Personal im Parkbad
Neben unseren Bademeistern, Herrn Radner, Herrn Gösweiner und Herrn Köttstorfer sind für den Kassadienst und die Reinigung Frau Elisabeth Hackl und Herr Andreas Kanzler im Parkbad für Sie da.

Hecken, Sträucher, Rasen

Hecken und Sträucher
Die Grundeigentümer sind gemäß § 91 StVO verpflichtet, Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht auf den Straßenverlauf einschließlich der Gehsteige oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs beeinträchtigt oder die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, behindert, auszuästen oder zu entfernen.

Die Eigentümer von Bäumen haben daher Äste, die in das Lichtraumprofil (= Höhe mind. 4,5 m über der Fahrbahn) des öffentlichen Gutes hineinragen, im Rahmen ihrer Verkehrssicherheitspflicht rechtzeitig zu entfernen, um nicht schadensersatzpflichtig zu werden.

Rasen
Grundsätzlich muss zwischen 22:00 und 06:00 Uhr die sogenannte Nachtruhe eingehalten werden. Daher ist der Betrieb von Maschinen und Geräten wie Ketten- und Kreissägen sowie die Benützung von Rasenmähern an Werktagen von 20:00 bis 06:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen nicht erlaubt.

Information Gebäudeabbrüche

Alle bei einem Abbruch anfallenden mineralischen und nicht mineralischen Materialien gelten als Abfälle und müssen ordnungsgemäß getrennt gesammelt und entsorgt werden bzw. dürfen nur bei Einhaltung gewisser Voraussetzungen als Recyclingbaustoffe vor Ort wiederverwertet werden.

Das seit 01. August 2009 gültige Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 legt für anzeige- oder bewilligungspflichtige Abbruchvorhaben Meldepflichten fest:

- Die Gemeinde muss Abbruchvorhaben dem Bezirksabfallverband melden.
- Der Bauherr muss dem BAV unverzüglich nach Abschluss der Abbrucharbeiten Art, Menge und Verbleib der abgebrochenen Baurestmassen bekanntgeben.
- Der BAV muss diese Daten der Oö. Landesregierung übermitteln. Diese Behörde kann die ordnungsgemäße Entsorgung bzw. Wiederverwertung der angefallenen mineralischen Baurestmassen überprüfen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.umweltprofis.at/kirchdorf oder unter der Telefonnummer: 07582/51 320

Bauberatung und feuerpolizeiliche Überprüfung

Bauberatung
Am **Freitag, 05. August 2016 und Donnerstag, 15. September 2016** besteht die Möglichkeit, offene Fragen bezüglich eines Bauvorhabens zu stellen bzw. Einreichungen vorab prüfen zu lassen.

Hierfür steht Ihnen ein bautechnischer Amtssachverständiger zur Verfügung. Aufgrund der hohen Anzahl der zu erwartenden Anfragen ist eine Terminvereinbarung mit der Bauabteilung erforderlich.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Manuel Maurer unter der Telefonnummer: 07582/622 38-50 oder per E-Mail: maurer.stadtamt@kirchdorf-krems.ooe.gv.at.

Feuerpolizeiliche Überprüfung
Am **Montag, 11. Juli 2016** findet in Kirchdorf an der Krems die feuerpolizeiliche Überprüfung gemäß § 10 des Oö. Feuerpolizeigesetz LGBl. Nr. 113/1994 i.d.g.F. statt.

Die betroffenen EigentümerInnen werden rechtzeitig mittels RSb-Brief verständigt.

Liebe Kirchdorferinnen und Kirchdorfer

Bürgermeister W. Veitz

Sommer, Sonne, Meer. Bei diesen drei Worten denkt jeder sofort an Faulenzen, in der Sonne liegen, im Wasser plantschen oder vom Gipfel eines Berges die Aussicht genießen. Kurzum man denkt natürlich an Ferien. Und die stehen wieder vor der Tür. Wollen wir hoffen, dass auch die heurigen Sommermonate wettermäßig sich vom feinsten zeigen, dass es wieder angenehm warm und sonnig wird.

Verkehrsentwicklung

Keine Zeit zum Ausruhen gönnen uns derzeit die Straßenbaustellen.

So hat die ÖBB nun den Bereich Kirchdorf abgeschlossen. Am Anger wird es noch einige Zeit dauern, bis alles fertig ist. Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Betroffenen für die Duldung des vermehrten LKW-Verkehrs und der damit verbundenen Staubentwicklung entschuldigen. Mitte Juli wird mit der Großbaustelle in der Schiedermayrstraße begonnen und gilt auch den Bewohnern dort schon jetzt ein Dankeschön für ihr Verständnis. Dies alles beeinflusst natürlich die Verkehrssituation in unserer Stadt erheblich.

Doch nicht nur die Baustellen sind es, die oftmals zu einem zähflüssigen Verkehr auf der B 138 und damit verbunden zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen entlang unserer Nebenstraßen wie die Parkstraße oder die Weberstraße führen.

Dies kann man negativ oder auch positiv sehen. Derzeit fahren bereits mehr Fahrzeuge nach und durch Kirchdorf als vor der Autobahneröffnung. Dazu tragen zum einen sowohl unsere bestehenden Betriebe in der Region als auch die neuen Betriebe durch zusätzliche Arbeitsplätze im positiven Sinne bei.

Zum anderen ist dafür auch die stetig steigende Bevölkerungszahl verantwortlich. Bedingt durch neue Wohnbauten vor allem westlich der B 138 leben in Kirchdorf derzeit mehr als 4700 Menschen. Das ist sehr erfreulich, verursacht aber auch ein zunehmendes Verkehrsaufkommen in diesen Stadtteilen und hin zur B 138.

Die Daten aus unserem Verkehrsmessgerät geben dazu einen aussagekräftigen Überblick vor allem die Nebenstraßen zur B 138 betreffend. So fahren täglich mehr als 2500 Fahrzeuge durch die Parkstraße. Bedenklich dabei ist vor allem, dass 73 % der Verkehrsteilnehmer dort mit mehr als 30 km/h unterwegs sind. Nicht ganz so stark befahren ist die Weberstraße. Pro Tag verkehren dort durchschnittlich 800 Fahrzeuge. Leider überschreiten auch in der Weberstraße mehr als 60 % die 30 km/h.

Weitere Messungen sind bereits geplant. Der Verkehrsausschuss ist derzeit dabei, die Ergebnisse zu analysieren und geeignete Maßnahmen zu erarbeiten.

Aktive Jugendarbeit in den Vereinen

Kirchdorf bietet unseren Jugendlichen ein sehr vielfältiges Freizeitangebot. Das deshalb, weil auch unsere Vereine die Jugendarbeit sehr intensiv betreiben. So ist es möglich, in den Sommermonaten einen attraktiven Ferienkalender anzubieten. Ein herzliches Danke an alle, die jedes Jahr mitmachen.
Es gab heuer bereits wieder viele herausragende Leistungen unserer Vereine sowohl im kulturellen, sportlichen als auch im sozialen Bereich. Ich darf allen zu ihren besonderen Leistungen gratulieren.

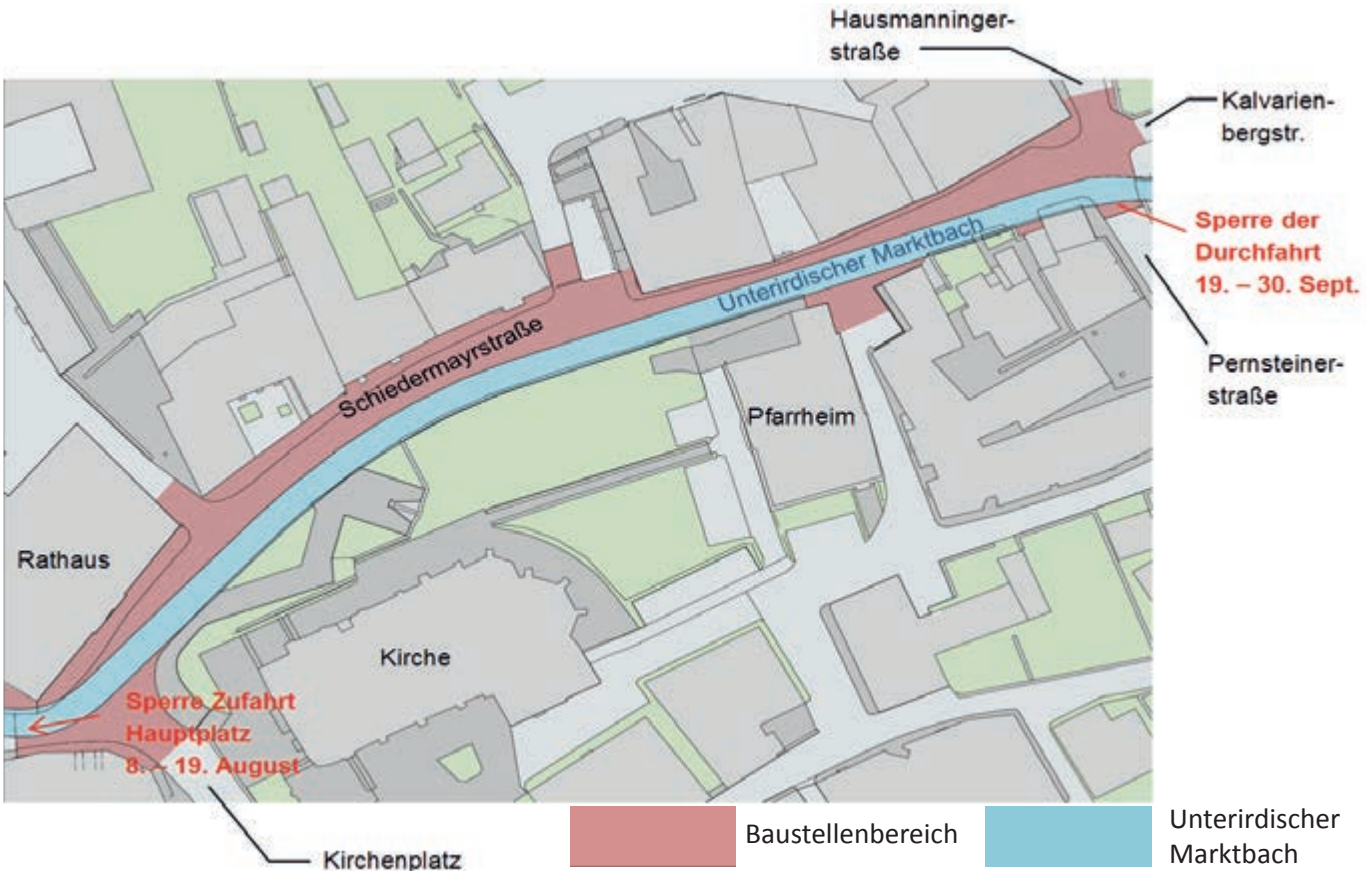
Genießen Sie die Sommermonate, erholen Sie sich, schöpfen Sie die nötige Kraft, um für die nächsten Anforderungen in diesem Jahr gewappnet zu sein. Das können Sie auch im Kirchdorfer Freibad oder bei Wanderungen in unserer schönen Umgebung, dazu lohnt sich der Besuch einer unserer vielfältigen Veranstaltungen. Ich würde mich freuen, Sie bei der einen oder anderen persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr
Wolfgang Veitz

Meine Sprechtage: Dienstag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Voranmeldung erbeten unter der Telefonnummer: 07582/622 38-12

Marktbachsanierung

Im Bereich zwischen der Kreuzung Schiedermayrstraße/Hausmanninger Straße und der Zufahrt zum Hauptplatz weist die Marktbachüberdeckung gravierende Schäden auf. Deshalb wird dieser Bereich in diesem Sommer erneuert. Im Zuge dieser Arbeiten werden die Leitungen im gesamten Straßenbereich neu verlegt bzw. saniert, sowie die gesamte Straße neu hergestellt und benutzerfreundlicher gestaltet.



Die voraussichtlichen Termine:

25. Juli bis 22. August
Leitungsverlegung im gesamten Straßenbereich

08. bis 23. August
Abbruch und Neubau Marktbachdecke - Abschnitt Rathaus

23. August bis 06. September
Abbruch und Neubau Marktbachdecke - Abschnitt Kirche

06. bis 20. September
Abbruch und Neubau Marktbachdecke - Abschnitt Pfarrheim

20. September bis 04. Oktober
Abbruch und Neubau Marktbachdecke Abschnitt Kreuzung Schiedermayrstraße/Hausmanninger Straße

26. September bis 12. Oktober
Kanalsanierung

10. Oktober bis 04. November
Fertigstellung Straße

Im Zuge dieser Arbeiten wird es zu erheblichen Behinderungen für den Straßenverkehr und die Fußgänger kommen.

Um die Arbeiten ausführen zu können, müssen teilweise Komplettsperren vorgenommen werden:

08. bis 19. August
Sperre Hauptplatzzufahrt

19. bis 30. September
Sperre Kreuzung Schiedermayrstraße/Hausmanninger Straße

Im Rahmen dieser Baumaßnahmen und Sperren können folgende Umleitungen in Anspruch genommen werden:

Ausfahrt Hauptplatz → über Bahnhofstraße bzw. S. Redtenbacher-Platz

Durchfahrt Hausmanninger Straße/ Pernsteiner Straße → über Kalvarienbergstraße (Einbahnsystem für Pkw)

Die Baufirmen und das Projektteam sind bemüht, die Sperren so kurz als möglich zu halten und die Zugänge und Zufahrten so sicher wie möglich zu gestalten. Es wird versucht, die Zufahrten und die Zugänge für die AnrainerInnen und die KundInnen von betroffenen Betrieben immer zu gewährleisten.

Wir bitten Sie jetzt schon um Ihr Verständnis.

Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen. Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind.

Auskünfte über freie Plätze konnten bisher nur in den einzelnen Alten- und Pflegeheimen erfragt werden. Es war daher in der Vergangenheit oft erst nach vielen Telefonaten und Auskünften möglich, einen geeigneten Kurzzeitpflegeplatz zu finden.

Die Sozialhilfeverbände – sie sind im Auftrag der Gemeinden Träger von 65 Alten- und Pflegeheimen in Oberösterreich - haben daher schon vor geraumer Zeit gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen.

Unter der Internetadresse **www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at** kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die KundInnen.

Die Sozialhilfeverbände wollen mit dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll auch ein „Urlaub von der Pflege“ ermöglicht werden. Darüber hinaus soll das Angebot nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundung mithelfen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen.

Spezialreisen des Roten Kreuzes

Reisen für Demenzkranke und ihre pflegenden Angehörigen

Ein Spezialangebot des Roten Kreuzes ist eine „Betreute Reise für Demenzkranke und deren Angehörige“. Während des gesamten Urlaubsaufenthaltes werden die demenzkranken Teilnehmer vor Ort von Fachkräften des Roten Kreuzes professionell betreut. Die mitreisenden Angehörigen können ihren Tag individuell gestalten, dabei einfach nur Ruhe suchen oder die Ausflüge genießen.

Ruhe und Gelassenheit finden Sie vom 10. bis 16. September am Ufer der Donau in Wesenufer. Das Hotel Wesenufer ist das einzige in Österreich, das aktive Sozialarbeit in einem hohen Dienstleistungsniveau anbietet. Auf der Donauterrasse werden österreichische und mediterrane Spezialitäten serviert.

Reisen für Trauernde

Der Tod eines nahestehenden Menschen kann uns an unsere körperlichen und psychischen Grenzen bringen. Unterstützung anzunehmen fällt oft schwer, hilft aber den Verlust zu verarbeiten und wieder Freude am Leben zu finden. Das Rote Kreuz veranstaltet auch heuer wieder eine „Begleitete Reise für Trauernde“, bei der gemeinsam mit qualifizierten Begleitern die eigene Situation reflektiert werden kann.

Reiseziel ist vom 11. bis 18. September 2016 die Ferieninsel Krk in Kroatien. Die Unterkunft ist ein schönes Hotel, nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum und nur 50 Meter vom Kiesstrand entfernt.
Vormittags gibt es ein Seminarprogramm und am Nachmittag ist Zeit für Entspannung oder gemeinsame Ausflüge.

Foto: Rotes Kreuz

Nähere Auskünfte und Anmeldung zu den Reisen erhalten Sie bei Frau Monika Felbermayr, Rotes Kreuz Kirchdorf, Telefonnummer: 07582/63581-24 oder per E-Mail unter monika.felbermayr@o.roteskreuz.at

Sommer - Sonne - Hitze - Kirchdorfer Jazztage

Pünktlich zum Schulschluss und Sommerbeginn laden das Kulturreferat der Stadt Kirchdorf und der Verein Freunde der Landesmusikschule Kirchdorf zu den 7. Kirchdorfer Jazztagen ein!

Erleben Sie am 07. und 08. Juli 2016 im Schlossgarten Neupernstein (bei Schlechtwetter Pernsteinsaal) rockigen Jazz vom Feinsten und spüren Sie den Sommer, die Musik und das Leben!

Am Donnerstag, 07. Juli 2016 beginnen um 18.30 Uhr The Screwdrivers, LMS Neuhofen, unter der Leitung von Gerd Rahstorfer.

Ab 19:30 Uhr wird heuer zum ersten Mal die Pernstein Swing Connection durch das Kammerorchester der LMS Kirchdorf verstärkt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt bei der Musik des kanadischen Sängers Michael Bublé, wobei dessen Part vom Kirchdorfer Sänger Christian Sperrer übernommen wird.

Auch an die Fussballfans haben wir gedacht und so wird ab 21:00 Uhr beim Public Viewing das 2. Halbfinale der Fussball EM übertragen!

Am Freitag, 08. Juli 2016 beginnt Jazz4Young der LMS Kirchdorf. Eine der jüngsten Bands in Oberösterreich wird von Michael Wittner betreut.

Ab 20:30 Uhr unterhält Sie der Pernstein Groove Club der LMS Kirchdorf. Die Band gibt es seit Herbst 2011 in leicht wechselnder Besetzung.

Der Höhepunkt ist sicher ab 21:45 Uhr der Auftritt von Düsenfried and the Stuffgivers.

Düsenfried and the Stuffgivers sind eine schlagfertige Supertruppe, die hochenergetischen Funk und unwiderstehliche Power auf die Bühne bringen. Seit ihrer Gründung 2006 hat die Band Shows in ganz Europa gespielt.

Lassen Sie sich dieses musikalische Sommerfeuerwerk nicht entgehen und verbringen Sie angenehme, fetzige und groovige Stunden mit uns! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Düsenfried and the Stuffgivers, Foto: Landesmusikschule

KIRCHDORF
Landesmusikschule

KLANGERLEBNIS
Landesmusikschule Kirchdorf
weitere Informationen: www.lms-kirchdorf.at

JAZZTAGE
KIRCHDORF

7.-8. Juli 2016 Schloss Neupernstein

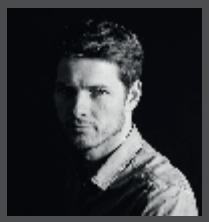
Die Landesmusikschule Kirchdorf verabschiedet sich in die Sommerpause und bedankt sich für Ihr großes Interesse und Ihren geschätzten Besuch.
Es freut uns, dass die im heurigen Schuljahr angebotenen, interessanten und vielfältigen Konzerte von Ihnen so positiv angenommen und durch Ihren zahlreichen Besuch belohnt wurden. Das Highlight unserer Veranstaltungsserie war sicher das Konzert unseres Partners, dem Bruckner Orchester Linz, das im ausverkauften Pernsteinsaal sein Können eindrucksvoll unter Beweis stellte und die Besucher begeisterte.
Die Lehrerinnen und Lehrer mit Dir. Kons. Wolfgang Homar freuen sich, Sie im spannenden Kulturherbst, mit vielen überraschenden Konzerten, wieder zahlreich begrüßen zu dürfen. Infos über die Veranstaltungen im Herbst finden Sie, wie gewohnt, im Veranstaltungsfolder sowie auf der Internetseite www.lms-kirchdorf.at.

Mit musikalischen Grüßen! Direktor Wolfgang Homar

DONNERSTAG:
VVK € 10,--, AK € 12,-
Jugendliche, Schüler € 5,-
FREITAG:
VVK € 15,- AK € 17,-
Jugendliche, Schüler € 5,-

KOMBI KARTE:
VVK € 20,- AK € 25,--
Jugendliche, Schüler € 8,--
KARTEN ERHÄLTLICH BEI:
GEA Schuhe, Tabak Hinterer und LMS Kirchdorf

Bei Schönwetter Open Air im Schlossgarten - bei Schlechtwetter im Pernsteinsaal



Do. 7. Juli 2016 ab 18.30 Uhr
The Screwdrivers LMS Neuhofen
Pernstein Swing Connection
& Kammerorchester LMS Kirchdorf
featuring Christian Sperrer

Public Viewing
2. Halbfinale der Fussball EM

Fr. 8. Juli 2016 ab 19.30 Uhr
Jazz4Young LMS Kirchdorf
Pernstein Groove Club LMS Kirchdorf
Düsenfried and the Stuffgivers

Fahrt in die Wiener Staatsoper
LE NOZZE DI FIGARO von W. A. Mozart
Sa., 15. Oktober 2016, 15.00 Uhr Abfahrt von der LMS
Anmeldungen:
ms-kirchdorf-krems.post@ooe.gv.at / 07582-62307

Kultur KALENDER

Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie unter www.kirchdorf.at

JULI 2016

Freitag, 01. Juli

Platzkonzert mit dem Musikverein Weinzierl-Altpernstein
19:30 Uhr Hauptplatz
(entfällt bei Schlechtwetter)

Freitag, 01. Juli bis Montag, 04. Juli

Schlusstakte Musik NMS 1 - "Rockin´all over Europe"
19:30 Uhr Pfarrsaal

Mittwoch, 06. Juli

Schlusstakte Musik NMS 1 - "Rockin´all over Europe"
19:30 Uhr Pfarrsaal

Donnerstag, 07. Juli

7. Kirchdorfer Jazztage
ab 18:30 Uhr Schloss Neupernstein

Freitag, 08. Juli

7. Kirchdorfer Jazztage
ab 19:30 Uhr Schloss Neupernstein

Samstag, 09. Juli

Kirchdorfer Faustball Stadtmeisterschaft 2016
13:00 Uhr Faustballplatz Kirchdorf

Samstag, 16. Juli

Dämmerschoppen des Siedlervereins
17:00 Uhr Faustballplatz

Rock im Dorf Festival 2016

15. & 16. Juli in Schlierbach

Das Festivalhighlight Oberösterreichs: Gemütliche Open Air Atmosphäre in einem einzigartigen Festivalgelände und Musik aus Österreich

Line Up:
5/8erl in Ehr´n, Krautschädl, Gerard, Skero, Ogris Debris, Gin Ga, dunkelbunt, Viech, Robb, Avec, Mynth, The New Tower Generation, Lausch, Like Elephants, uvm.

Venue:
Open Air Gelände, Mühlenstraße, 4553 Schlierbach

Nähere Information: www.rockimdorf.at

AUGUST 2016

Freitag, 05. August

Kirchdorfer Stadtspektakel
18:00 Uhr Zentrum

Samstag, 06. August

Kirchdorfer Stadtspektakel
ab 09:00 Uhr Zentrum

Dienstag, 09. August

Jazz beim Schölli mit der Dirty Railway Station Company
19:00 Uhr S. Rettenbacher-Platz

Montag, 15. August

Kräuterweihe
09:00 Uhr Stadtpfarrkirche
Veranstalter: Trachtengruppe

Freitag, 19. August

Live Musik & Grillen
ab 18:00 Uhr Dom Stüberl

Freitag, 26. August

Oberösterreich trifft Steiermark
ab 16:00 Uhr Rathausplatz

= KIRCHDORF A/ KREMS =

Foto: Hannes Schöllhuber

Asylsuchende in Kirchdorf

Um die mit 31. August 2015 in Betrieb gegangene Unterkunft für Asylsuchende in Kirchdorf hat sich sehr viel Leben entwickelt. Nicht nur der Bezug der Räumlichkeiten von 50 Männern zwischen 18 und 46 Jahren, sondern auch das Engagement der ehrenamtlichen Helfer hat für eine gute Entwicklung gesorgt.

Derzeit sind 50 Männer aus den Ländern Syrien, Irak, Afghanistan, Jemen, Somalia, Marokko, Algerien und Iran untergebracht. Sie alle bringen eine individuelle Geschichte an Erinnerungen und einen kleinen Rucksack voller Sehnsucht nach Heil und Frieden mit sich. Es gab auch schon Wechsel aufgrund von Heimkehrern und Austausch mit anderen Unterkünften bzw. mit Verzug in Privatunterkünfte.

Asylsuchende beim Deutschkurs, Foto: Integrationsbeirat

Besonders zu Beginn hat die Gruppe der Ehrenamtlichen eine große Hilfestellung zur Alltagsbewältigung geleistet. Transporte zu medizinischen Einrichtungen durch die Begleitgruppe konnten gestellt werden, daneben waren auch die Sachspenden an Kleidung und Hausrat von großer Bedeutung.

Beide Bereiche werden weiterhin angeboten. Die zuständige Gruppe für Sachspenden hat ihre Aufgabe auf eine Zusammenarbeit mit der Pfarre ausgebaut und so werden die Kleiderspenden nicht nur den Asylwerbenden, sondern auch anderen hilfsbedürftigen Menschen angeboten. Derzeit werden besonders T-Shirts, kurze Hosen, ärmellose Tops, Sommerschuhe, Pyjamas, Socken, Taschen und Reisetaschen benötigt. Die Spenden können jeden zweiten Montag (in geraden Wochen) von 15:00 bis 17:00 Uhr bei der Caritas abgegeben werden.

Asylsuchende beim Brot backen am Rathausplatz, Foto: Integrationsbeirat

Von Anbeginn wurde von den ehrenamtlichen HelferInnen und durch den Einsatz der geschulten MitarbeiterInnen der Caritas Flüchtlingshilfe vor Ort die Eigenverantwortung gestärkt. „Hilfe zur Selbsthilfe“ sollte die Arbeit der Ehrenamtlichen bedeuten. So begann nach kürzester Zeit die Aufnahme der Deutschkurse. 40 DeutschlehrerInnen und 50 Lesejoker waren im letzten Schuljahr im Einsatz.

Da neben der Sprache auch andere Fähigkeiten für eine selbständige Zukunft bedeutend sind, wurde das Projekt „Lern-Atelier“ installiert. Hier werden neben Deutsch-Konversation, Mathematik und Sachunterricht angeboten. Für diese Fächer werden noch ehrenamtliche HelferInnen gesucht, die einzelne Fächer unterrichten möchten.

Asylsuchende beim Kirchdorfer Stadtlauf, Foto: Integrationsbeirat

Neben sprachlichen und fachlichen Inputs gibt es einen wesentlichen Bereich, die Wertevermittlung. In den Deutschkursen gibt es für die Männer gute Gelegenheiten, um Unklarheiten im kulturellen Verhalten zu hinterfragen und die westlichen Gepflogenheiten kennenzulernen. Da dies neben der Sprache ein sehr bedeutsamer Bereich ist, wird ergänzend dazu ein eigenes Konzept zur Wertevermittlung entwickelt.

Mit der Unterstützung eines klinischen Psychologen, der gebürtig aus Palästina stammt und vor allem für die Jugendwohlfahrt beruflich tätig ist, wird an Workshops gearbeitet, die unsere Kulturkreise einander näherbringt. Da diese Art von Betreuung sehr intensiv ist, wird für dieses Projekt noch um Spenden ersucht.

Die Steuerungsgruppe der Ehrenamtlichen hat sich gemeinsam für die Umsetzung ausgesprochen, da ein Werteverständnis eine zentrale Rolle im gesellschaftlichen Leben spielt. Damit sollten die besten Grundsteine für das gute Zusammenleben gelegt werden.

Neben dem Engagement in der Weitergabe von Wissen gibt es in Bezug auf Beschäftigung eine gute Kooperation mit dem städtischen Bau- und Wirtschaftshof. Bei den Asylwerbenden ist der Wunsch nach Beschäftigung sehr groß! In der Gemeinde gibt es sehr viele Tätigkeiten, wo eine Mitarbeit der Männer möglich ist. Dies stärkt auch die Begegnung auf Augenhöhe. Durch die Arbeit wird ein Beitrag zum gemeinsamen Leben in Kirchdorf geleistet.

Um die speziellen Fähigkeiten und Talente im Hinblick auf eine berufliche Zukunft besser fördern zu können, wurden sogenannte „Kompetenzchecks“ durchgeführt. Dabei wurde herausgearbeitet, wie hoch die Kompetenz der Männer zu den Inhalten verschiedener Lehrberufe ist. Hier wird wesentliche Vorarbeit für eine selbstständige Zukunft gelegt.

Im Falle einer positiven Erledigung des Asylbescheides stehen den Männern die Türen zum Arbeitsmarkt offen. Um eine rasche Eingliederung in den Arbeitsprozess zu schaffen, werden laufende Programme des AMS genutzt.

Durch das Engagement der Freizeitgruppe konnten auch verschiedene Sportarten für die asylwerbenden Männer angeboten werden. Allen voran ist das Fußballspielen hier eine der Lieblingssportarten. Die Männer haben sich auch beim Stadtlauf für das Tierparadies Schabenreith eingesetzt.

Die Summe des Einsatzes der Ehrenamtlichen hilft, dass sich die Männer ein Stück weit in unsere Gesellschaft und in das Alltagsleben hier in Österreich einleben können.

Wir sind weiterhin auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern in den einzelnen Gruppen, besonders für die Weiterführung der Deutschkurse.

Für Interessierte gibt’s mehr Infos unter www.gemeinsam-in-kirchdorf.at.

Viele Wunden können nicht wegradiert werden, viel Schmerz über den Verlust von Familie und Freunde kann nur gelindert werden, aber gemeinsam versuchen wir an einer guten Zukunft für uns alle zu arbeiten.

Ihr
„Gemeinsam in Kirchdorf“

Kinderrechte

„Kinderrechte sind Menschenrechte und sollen ermöglichen, dass Kinder stark, sicher und gesund heranwachsen können."

Die UN-Kinderrechtskonvention stellt für alle Vertragsstaaten ein völkerrechtlich verbindliches Übereinkommen zum Schutz der Menschenrechte dar. In der Kinderrechtskonvention wird den speziellen Bedürfnissen der Kinder als besonders schutzbedürftige Gruppe Rechnung getragen (http://www.kija.at/kinderrechte).

Zwei Wochen durchgehend fand im Kindergarten Hellerwiese ein Präventionsprojekt der Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ (KiJA) zum Thema „Kinder haben Rechte" statt. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ (KiJA) ist eine Einrichtung des Landes Oberösterreich und hat den gesetzlichen Auftrag, Kinder und Jugendliche zu beraten, ihre Interessen zu vertreten und über Kinderrechte zu informieren.

Kindern ihre Rechte näher zu bringen ist eine wichtige Grundlage in der pädagogischen Arbeit. Unterstützung bekam der Kindergarten von der Puppe KiJA, die sich im Vorfeld bei einem Informationsabend den Familien vorstellte. Die Kinder erlebten wie die Puppe KiJA erfährt, dass es Kinderrechte gibt, wie sie einen Experten zum Thema kennenlernt und auf eine spannende Entdeckungsreise geschickt wird. KiJa findet Folgendes heraus:

- Was sind Rechte?
- Woher kommen Kinderrechte?
- Wie lauten die wichtigsten Kinderrechte?

Weiters hatten die Kinder am „Kinderrechte-Tisch" die Möglichkeit, das Erlebte je nach Interesse kreativ, spielerisch und im Dialog zu vertiefen. Die Intention für dieses Projekt war es präventiv zu arbeiten, um Kinder zu stärken und das Zusammenleben zu erleichtern und das Thema Kinderrechte ins Bewusstsein zu rücken.

Lydia Ballenstorfer
Kindergartenleiterin

Präventionsprojekt, Foto: Kindergarten Hellerwiese

OÖ Herzverband zu Gast in Kirchdorf

Besuch vom OÖ Herzverband, Foto: Walter Ebenhöchwimmer

Die Vertreter der 13 Regionalgruppen des oberösterreichischen Herzverbandes trafen sich in Kirchdorf zur Frühjahrstagung. Nach einem Empfang im Rathaus bei Bürgermeister Wolfgang Veitz fanden ein für alle interessanter „Stadtspaziergang" mit Prof. Anton Aschauer und anschließend die Verbandssitzung statt. Den Abschluss bildete ein Essen mit gemütlichem Beisammensein im Gasthof Rettenbacher.

Walter Ebenhöchwimmer
Bezirksgruppenleiter Herzverband

Flutlichtanlage am ÖTB Faustballplatz

Kirchdorfer ÖTB Faustballplatz erstrahlt im Scheinwerferlicht!

Am Mittwoch, 18. Mai 2016 konnte die Inbetriebnahme der Flutlichtanlage gefeiert werden. Zahlreiche Fans und Ehrengäste sorgten bei den Landesligaspielen und der Bezirksmeisterschaft gegen die Gegner aus Nußbach, Kremsmünster, Inzersdorf und Windischgarsten für eine großartige Stimmung.

Der Kirchdorfer ÖTB Faustballplatz wurde um eine zeitgemäße Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld erweitert, wodurch die Trainingsmöglichkeiten gerade für den Nachwuchsbereich deutlich verbessert werden. Die Stadtgemeinde Kirchdorf mit Bürgermeister Wolfgang Veitz konnte für dieses Projekt mit Unterstützung von Sparkasse OÖ, Filialdirektor Eduard Göttel, einen wichtigen finanziellen Beitrag leisten.

vlnr: ÖTB Obmann-Stv. Ing. Jürgen Mitterhauser, Paul Saatmann, Sparkasse OÖ-Filialdirektor Eduard Göttel, ÖTB Obmann Thomas Gotthartsleitner, Bürgermeister Wolfgang Veitz, Foto: Sparkasse OÖ

Todesmarsch-Denkmal

Ungarischer Besuch beim Todesmarsch-Denkmal

Eine Gruppe von 35 Besucherinnen und Besuchern aus Ungarn, vorwiegend jüdischer Abstammung, legte am 13. Mai 2016 vor dem Denkmal für die Opfer des Todesmarschs 1945 in Kirchdorf einen Kranz nieder.

Sehr kurzfristig meldeten sich 35 Besucher aus Ungarn, vorwiegend jüdischer Abstammung, zur Besichtigung des Denkmals für die Opfer des Todesmarsches 1945 in Kirchdorf an. Die Gruppe war auf der Durchreise zu Gedenkfeiern in Gunskirchen, Gusen und Mauthausen. Begleitet wurde die Gruppe von György Frisch, dem Vorsitzenden des ungarischen Verbands von Opfern des Nationalsozialismus und von Oberst István Talián, Verteidigungs-, Heeres- und Luftwaffenattaché Ungarns. Joachim Stöbis begrüßte die Gruppe und berichtete bei Kaffee und Kuchen über die Geschichte und die Recherchen. Besonders bewegte die Gruppe das Auffinden des Namens eines Opfers, des ungarischen Juden Zoltán Schultz aus Szombathely. Schultz wurde am 17. April 1945 in St. Pankraz erschossen. Erst 70 Jahre später wurden, dank der Aufmerksamkeit von Frau Augustine Eglauer /BH Kirchdorf, Dokumente und Fotos von ihm gefunden.

Die Gruppe hatte sich für eine halbe Stunde angekündigt, blieb dann aber über zwei Stunden. Oberst Talián erwies sich als guter Übersetzer. Im Anschluss verlas György Frisch bei strömendem Regen den ungarischen Text des Denkmals. Joachim Stöbis wurde gefragt, ob die Gruppe beim Denkmal ein Blumenbukett niedergelegen dürfe.

Weitere ungarische Besucher wollen nach Kirchdorf zum Denkmal kommen. Das könnte schon im Herbst sein.

Joachim Stöbis

Oberst István Talián, Verteidigungs-, Heeres- und Luftwaffenattaché Ungarns legt ein Blumenbukett nieder
Foto: Joachim Stöbis

Neue Fachärztin für Frauenheilkunde

ORDINATIONSERÖFFNUNG

(Nachfolge Kassenordination)

Dr. Claudia Peter

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

ALLE KASSEN UND PRIVAT

Mo	08 - 10	
Di	08 - 12	14 - 17
Mi	08 - 12	
Do		14 - 17
Fr	08 - 12	

Neue Adresse:
im Gebäude der Sparkasse, 2. Stock
Hauptplatz 18
4560 Kirchdorf

Telefonnummer:

Terminvereinbarung ab sofort unter
Tel: 07582 - 51370

Apotheken-Bereitschaft

27. bis 04. Juli	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10
04. bis 11. Juli	Zum Hlg. Georg	Micheldorf	07582/612 93
11. bis 18. Juli	Zum Hlg. Geist	Pettenbach	07586/72 27
	Nationalpark-Apotheke	Molln	07584/400 34
18. bis 25. Juli	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10
25. bis 01. August	Zum Hlg. Georg	Micheldorf	07582/612 93
01. bis 08. August	Zum Hlg. Geist	Pettenbach	07586/72 27
	Nationalpark-Apotheke	Molln	07584/400 34
08. bis 16. August	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10
16. bis 22. August	Zum Hlg. Georg	Micheldorf	07582/612 93
22. bis 29. August	Zum Hlg. Geist	Pettenbach	07586/72 27
	Nationalpark-Apotheke	Molln	07584/400 34
29. bis 05. Sept.	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10

Notruf-Nummern

Euro-Notruf	112
Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller Ärztedienst	141
Telefonseelsorge	142

Kostenlose Rechtsberatung

Freitag, 01. Juli 2016
Mag.ª Manuela STRINZEL-KOHLER*

Freitag, 05. August 2016
Dr. Walter UTZ*

13:30 Uhr - 14:30 Uhr
Rathaus, 1. Stock (Seiteneingang)

***personelle Abweichungen möglich**

WIR GRATULIEREN

Geburten

Julia FALLEND und Majid HADZALIC
zu ihrem ***ARMIN***

Melk und Samet CAKIR
zu ihrer ***LENA***

Diana Foglszinger-Szakos und
Krisztian Foglszinger
zu ihrem ***LUKAS***

Doris SCHWAIGER und
Heinz HUEMER
zu ihrem ***LUKKA***

Katharina und Johannes
KLINGLMAYR
zu ihrer ***IRMA***

Patricia SAILLER und Ünal SÖNMEZ
zu ihrer ***DILARA***

Emine und Umut ALPTEKIN
zu ihrem ***AHMEDUGUR***

Ayten und Resul SEVER
zu ihrer ***AMINE***

Lidija und Robert MANDIC
zu ihrem ***LUKA***

WIR BETRAUERN

Sterbefälle

Heribert BRUNNER
Bahnhofstraße 7/1

Gertraude ZEMAN
Pernsteiner Straße 32

Wolfgang EDER
A. Bruckner-Straße 7/1

Eleonore MOSER
Kienmoserstraße 11/13

Elfrida ROHRAUER
Nöhmayrstraße 9

Anna SCHWAB
Pernsteiner Straße 32

Harald HUEMER
Maderspergerstraße 13/2

Fritz OPPENEDER
Pernsteiner Straße 32

WIR GRATULIEREN

Hochzeiten

Edith PASCHER und
Martin HUEMER

Maria LOIDL
zum 80er

Gertrud WILLESBERGER
zum 80er

Anna PAPP
zum 80er

Emmy GRÄF
zum 100er

Anna und Michael PRAMHAS
zur Goldenen Hochzeit

Maria und Karl GASSNER
zur Diamantenen Hochzeit

Ohne Foto:

Franz WINTER
zum 80er

Rudolf CIHAK
zum 90er

Maria STÖGMÜLLER
zum 90er

Wir wünschen Ihnen:

Freude jeden Tag,
einen Engel auf jedem Weg,
ein Licht in der Dunkelheit,
Menschen, die Sie gern haben.

Öffnungszeiten Stadtamt Kirchdorf:

Montag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr, Dienstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr,
Mittwoch: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr, Donnerstag: 08:00 Uhr - 14:00 Uhr, Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Impressum

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
Stadtamt Kirchdorf, Rathausplatz 1, 4560 Kirchdorf a.d.Krems
Tel.: 07582/622 38-12, E-Mail: maller.stadtamt@kirchdorf-krems.ooe.gv.at
www.kirchdorf.at

Fotos: Stadtamt Kirchdorf
Titelseite: H. Dietmaier
Blitzlichter: H. Dietmaier (3), G. Mair (1), W. Ebenhöchwimmer (1), Berta (1)
alle anderen: namentlich gekennzeichnet

Druck: Druck & Medien Ziegler, 4560 Kirchdorf

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 01. August 2016